

Junger Buchhändler

mit 10jähriger Sortiments- und Verlagspraxis sucht entsprechende Stellung in einer Buchhandlung möglichst Berlin als erster Sortimentsgehilfe.

Erstklassige Zeugnisse u. Empfehlungen sind vorhanden. Gute Kenntnisse der modernen Literatur, sichere Disposition, gewandte Kundenbedienung.

Eine **Interesseneinlage** von ca. Mk. 10000 steht zur Verfügung. - Gefl. Angebote unter # 701 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bevorz.: Süddeutschl.-Schweiz.

Kathol. Buchhändler

(Sortimenter, 30er, verh.)

3. Jt. in ungel., seit Jahren leitender Position eines bedeut. Verlages, wünscht sich gelegentl. möglichst **wieder** nach Süddeutschland bzw. der Schweiz zu verändern. Am liebsten als **Leiter in regsamem Sortimentsbetrieb** oder als leit. Mitarbeiter in Verlag.

Ausf. Angeb. (Diskret. zugeh.) u. # 704 d. b. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Beschwerden

über mißbräuchliche Benutzung unserer Offertbrief-Einrichtung zwingen uns darauf hinzuweisen, daß Angebote auf Chiffre-Anzeigen, die sich nicht auf den Inhalt beziehen, von der Weiterbeförderung ausgeschlossen werden.

Börsenblatt-Expedition.

Vermischte Anzeigen

Reisevertreter

die auch kleinere Orte intensiv bearbeiten können, für den Vertrieb einer Reihe sehr gangbarer, billiger u. gut rabattierter Bücher für **einzelne Provinzen** von mittlerem Verlag gesucht. Ausführl. Angebote unter Nr. 699 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Photolithographie für Börsenblattanzeigen

Abbildungen, die lediglich im Börsenblatt abgedruckt werden, brauchen, wenn geeignete Druckstöcke (bis 48er Raster) nicht schon vorhanden sind, nicht klischiert zu werden, da für den Offsetdruck die etwas billigere Photolithographie genügt. Erforderlich sind aber hierfür, ebenso wie bei der Klischeeherstellung, gut reproduktionsfähige Vorlagen (beste Photos, Originalzeichng. usw.); Druckabzüge können nur in Ausnahmefällen, entsprechend retuschiert, bei Verzicht auf muster-gültige Wiedergabe, verwendet werden.

Klischees sind erforderlich, wenn von den Inseraten Sonderdrucke in kleineren Auflagen, bei denen Buchdruck in Frage kommt, herzustellen sind.

Expedition d. Börsenblattes

Reisebuchhandlung,

kleineres aber intensiv arbeitendes Geschäft, gesucht zum Vertrieb einer Buchreihe von 5 Spezialwerken (30.— RM), deren Verkauf durch Reisende bereits erprobt ist. Bestimmte Werbeidee und behördliche Unterstützung sichern dem Objekt Erfolg. Politisch durchaus neutral.

Für seriöses Unternehmen große Chancen.

Anfragen nur von wirklichen Interessenten erbeten unter Nr. 697 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Otto Maier

Kom.-Ges. **Leipzig** Gegr. 1857

Abteilung Kommissionsbuchhandlung

empfiehlt sich den geehrten Sortimentern und Verlegern zur Übernahme von Kommissionen unter günstigen Bedingungen. Gewissenhafteste Bedienung. Wir bitten, Spezialofferte zu verlangen. Referenzen zu Diensten.

Für Verleger große und trockene Lagerräume vorhanden.

Arbeitgeber-Verband der Deutschen Buchhändler,

Sitz Leipzig

Gesamtvertretung der Arbeitgeberinteressen aller Buch-, Kunst- und Musikalienhändler des Deutschen Reiches.

Ortsgruppen in:

Berlin W 35: Potsdamerstr. 36; Halle: Große Steinstr. 72; Leipzig: Platostr. 1a; Magdeburg: Breitenweg 180; München (Landesgruppe Bayern): Dittostr. 1a;

Nähere Auskunft erteilen die Ortsgruppen und die Hauptgeschäftsstelle Leipzig, Gerichtsweg 26 (Deutsches Buchhändlerhaus).

☎ 70 856 - ☎ 13 463 (des Börsenvereins)

Englisch und Französisch

geprüfte Privatlehrerin mit Auslandsbildung sucht Verdienstmöglichkeit durch Übersetzungsarbeit.

Hilda Wied,

Schleswig, Friedrichstraße 56.

Größere Restauflage

eines medicin. Buches für den Gebrauch des Laien zu kaufen gesucht. Ausführl. Angeb. unter Angabe der Menge und des Preises unter K. F. 2587 bef. Rudolf Mosse, Köln a/Rh.

Serichtliche Bekanntmachungen

Eingestelltes Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Ludwig Roscher, Alleininhaber der Firma Schönfeldt & Co. in Berlin W 9, Schellingstr. 9, Wohnung: Charlottenburg, Kaiserdamm 25 — Buch u. Photohandlung — ist am 10. IV. 1931 mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse eingestellt worden. Eine Prüfung der angemeldeten Forderungen erfolgt nicht.

Berlin, den 14. April 1931.
Amtsgericht Berlin-Mitte.

Liste von Werken

deren Ladenpreis vom Verlag aufgehoben wurde oder durch den Börsenverein nicht mehr geschützt wird

Nachtrag zu Liste 25

(vergl. Verkehrsordnung § 4 b, 3)

Titel des Werkes	Verlag	Anzeige im Börsenblatt
Film, Der, „Im Westen nichts Neues“ in Bildern.	Ernst Rowohlt Verlag, Berlin W 50.	Ladenpreis wird durch den Börsenverein nicht mehr geschützt.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. — Druck: G. D e d r i c h N a c h f. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.